

Steiermark / STS

D

Es ist wunderschön da, was immer i seh´,

Wenn i manchesmal mir am Sonntag mit´m Motorradl die Gegend einziag.

Über des Land sam wir g´rittn, mit unser´m Vorstadt-Rock´n Roll

Hab´n unser Jugend zelebriert und g´spielt in fast jedem Hehnerstall

A fantastische Zeit, die ma´ - nie vergisst, nie bereut.

D

Wir war´n aus der Hauptstadt, dort ist an jedem Straßeneck,

irgend a G´schicht oder a schöne Erinnerung versteckt.

Und ma´ kennt alle Braven, alle Gauner, alle Tricks.

Die lustigen Schickis, die normalen Leut´ und die Salonsteirerfreaks.

Sie san alle no´ do, und des g´hört genau so.

Steiermark, da bin i her,

und i mag des G´fühl, dass i wo daham bin, immer mehr.

Steiermark, wann immer i z´ruckkomm´ von irgendwo

Kann mi´ nix überraschen und wenn i wirklich wen brauch´, is afach wer da.

Es war sowas wie Heimat für mi´ lang ka Begriff

An dem Wort klebt viel Blut, viel dummer Stolz und der Nazimief

Nur, i hab´ da meine Wurzeln und meine ältesten Freund´

An Platz, wo i mi´ z´ruckziag´n kann, wenn Wolk´n aufzieh´n, bis die Sonn´ wieder scheint

Und i bin da gebor´n, es san die Eltern do g´storb´n.

Steiermark 2 x